



Der vhf-Messeauftritt auf der IDS in Köln stand in diesem Jahr unter dem Motto „We love milling – because perfection cannot be printed“. Damit lenkte der süddeutsche Maschinenbauspezialist den Blick auf die hohen Qualitätsanforderungen, die für dentale Restaurierungen gelten. Frästechnologie erfüllt diese Anforderungen in vielerlei Hinsicht am besten – insbesondere in Bezug auf Ästhetik, Materialvielfalt, Präzision und Wiederholgenauigkeit.

Gefräste Restaurierungen zeichnen sich durch eine unerreichte Langlebigkeit aus. Außerdem können mit nur einer Fräsmaschine gleich mehrere Materialien bearbeitet werden, was eine maximale Vielfalt an Indikationen ermöglicht. Zudem bieten gefräste Restaurierungen eine unschlagbare Oberflächengüte und ein natürlicheres Erscheinungsbild. All das schätzen Patientinnen und Patienten sehr. Zur Erfüllung dieser Qualitätsanforderungen zeigte vhf sein offenes Komplettsystem aus Maschinen aus drei verschiedenen Baureihen

sowie den passenden Werkzeugen und der CAM-Software.

Ein besonderes Highlight am vhf-Stand war der erste Einblick in die neuen vhf *Digital Solutions* mit der Kundenplattform *myvhf* für die smarte Maschinenübersicht und -verwaltung. Ein übersichtliches Dashboard bietet dabei alle relevanten Live-daten der vorhandenen vhf-Maschinen. Auf einen Blick lassen sich der jeweilige Bearbeitungsstatus der Fräsjobs und zudem historische Daten und Trends erfassen.

Ebenfalls zu erleben war die nächste Generation der intuitiv zu bedienenden und deutlich stärker automatisierten vhf CAM-Software *dentalcam* 9. Hier profitieren die Anwenderinnen und Anwender von einer Vielzahl an Neuerungen und Innovationen. Mit einer um bis zu 20 Prozent reduzierten Bearbeitungszeit, der intuitiven und vereinfachten Nutzerführung sowie neuen Leistungsfunktionen wie automatischem Nesting und Stege setzen lassen sich die Restaurierungen deut-



## „FRÄSEN IN PERFEKTION.“

vhf camfacture AG

**Axel Bartmann, Head of Marketing & Communications**

lich schneller fertigstellen. Zahnarztpraxen und Dentallabore erreichen damit einen wesentlich höheren Durchsatz. Axel Bartmann, Head of Marketing & Communications bei vhf, freut sich über fünf sehr erfolgreiche Messestage: „Die IDS hat wieder einmal bewiesen, warum sie das Branchenhighlight ist: die Besucherinnen und Besucher informieren sich ganz gezielt über Neuheiten und wurden am vhf-Stand bei unseren neuen *Digital Solutions* schnell fündig. Das Terminal, auf dem man einen ersten Preview geboten bekam, war von früh bis spät umlagert. Und in den zahllosen Gesprächen war immer wieder Thema, welch großer Bedarf für eine verstärkte Digitalisierung in der Branche besteht.“



\* Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.